

Kapitalmarkt Information

Nr. 34/ 29. April 2021

Seite 1 / 4

Dräger mit gutem Start in das Geschäftsjahr 2021

- **Starker Auftragseingang, aber unter Rekordniveau des Vorjahresquartals bei weiterhin hohem Auftragsbestand**
- **Umsatz deutlich angestiegen und auf einem Rekordniveau für ein üblicherweise saisonal schwaches erstes Quartal**
- **Ergebnis des ersten Quartals signifikant über Vorjahreswerten**
- **Erwirtschafteter Gewinn und teilweiser Rückkauf der gekündigten Genussscheine stärken Eigenkapitalquote**

Lübeck – Die Drägerwerk AG & Co. KGaA ist in den ersten drei Monaten 2021 gut in das neue Geschäftsjahr gestartet. Der Auftragseingang ging erwartungsgemäß zurück. Der Umsatz legte deutlich zu und erreichte für das normalerweise schwache erste Quartal ein Rekordniveau. Das Ergebnis lag signifikant über den Vorjahreswerten.

Nachdem die aufflammende Corona-Pandemie im ersten Quartal des Vorjahrs für einen extremen Auftragseingang sorgte, erfolgte im ersten Quartal des Geschäftsjahrs 2021 die erwartete Normalisierung. Der Auftragseingang ging währungsbereinigt um 44,9 Prozent zurück, am deutlichsten in Europa, das im Vorjahr auch den stärksten Anstieg verzeichnet hatte, jedoch auch in den anderen Regionen. Nominal lag der Auftragseingang 46,9 Prozent unter dem Niveau des Vorjahresquartals. Dennoch erreichte mit 739,8 Mio. Euro (3 Monate 2020: 1.392,7 Mio. Euro) der Auftragseingang im ersten Quartal ein starkes Niveau, insbesondere unter Berücksichtigung saisonaler Aspekte. Den Umsatz steigerte Dräger in den ersten drei Monaten 2021 währungsbereinigt um 27,5 Prozent. Nominal legte der Umsatz 23,8 Prozent auf 792,1 Mio. Euro zu (3 Monate 2020: 640,0 Mio. Euro) und profitierte dabei von dem Rekordauftragsbestand am Jahresende 2020.

Kontakt

Corporate Communications:
Melanie Kamann
Tel. +49 451 882-3998
melanie.kamann@draeger.com

Investor Relations:
Thomas Fischler
Tel. +49 451 882-2685
thomas.fischler@draeger.com

Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53–55
23558 Lübeck, Deutschland
www.draeger.com

www.twitter.com/DraegerNews
www.facebook.com/DraegerGlobal
www.youtube.com/Draeger

Kapitalmarkt Information

Nr. 34/ 29. April 2021

Seite 2 / 4

Entwicklung in den Segmenten

In der Medizintechnik gingen die Aufträge währungsbereinigt um 54,8 Prozent gegenüber dem Rekordniveau im ersten Quartal des Vorjahrs zurück. Der Umsatz stieg im ersten Quartal mit währungsbereinigt 33,1 Prozent sehr deutlich an.

In der Sicherheitstechnik betrug der Rückgang beim Auftragseingang währungsbereinigt 15,6 Prozent. Auch hier war beim Umsatz im ersten Quartal mit währungsbereinigt plus 18,5 Prozent ein starker Anstieg zu verzeichnen.

„Die Corona-Pandemie bestimmt weiterhin die Nachrichtenlage. Unser Auftragseingang hat sich, nach dem dramatischen Anstieg im Vorjahresquartal, im ersten Quartal 2021 wieder etwas normalisiert. Beatmungsgeräte und Atemschutzmasken bleiben weiter gefragt. Unser Auftragsbestand liegt weiterhin auf einem hohen Niveau und unser Umsatz ist im ersten Quartal signifikant gestiegen, wovon auch das Ergebnis sehr deutlich profitiert hat“, sagte Stefan Dräger, Vorstandsvorsitzender der Drägerwerk Verwaltungs AG. „Der Start in das neue Geschäftsjahr lag insgesamt über unseren Erwartungen, sodass die Wahrscheinlichkeit gestiegen ist, dass wir besser herauskommen werden als gedacht. Wir werden unsere Prognose spätestens mit Vorlage der Halbjahreszahlen 2021 dahingehend überprüfen und präzisieren.“

Ergebnis

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) hat sich im ersten Quartal 2021 signifikant verbessert und belief sich auf 128,9 Mio. Euro (Q1 2020: -0,6 Mio. Euro), bei einer EBIT-Marge von 16,3 Prozent (Q1 2020: -0,1 Prozent). Das Ergebnis nach Steuern betrug 82,8 Mio. Euro (Q1 2020: -6,7 Mio. Euro). Das deutlich stärkere Umsatzvolumen und eine gestiegene Bruttomarge trugen maßgeblich zu der Ergebnisverbesserung bei.

Anstieg Eigenkapital, Ablösung Genussscheine

Das Eigenkapital von Dräger stieg im ersten Quartal 2021 deutlich an, die Eigenkapitalquote belief sich zum 31. März 2021 auf 36,3 % (31. Dezember 2020: 31,3 %). Der Anstieg ist insbesondere auf das höhere Ergebnis nach

Kontakt

Corporate Communications:
Melanie Kamann
Tel. +49 451 882-3998
melanie.kamann@draeger.com

Investor Relations:
Thomas Fischler
Tel. +49 451 882-2685
thomas.fischler@draeger.com

Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53–55
23558 Lübeck, Deutschland
www.draeger.com

[www.twitter.com/DraegerNews](https://twitter.com/DraegerNews)
www.facebook.com/DraegerGlobal
www.youtube.com/Draeger

Kapitalmarkt Information

Nr. 34/ 29. April 2021

Seite 3 / 4

Ertragssteuern zurückzuführen. Auch der Rückkauf von rund 33 Prozent der bereits gekündigten, aber noch ausstehenden Genussscheine der Serie D hat dazu beigetragen.

Dräger hatte im März und April 2020 die Genussscheine der Serien A, D und K gekündigt. Die Rückzahlung für die Serien A und K erfolgte im Januar 2021. Für die Serie D steht diese im Januar 2023 an. Im März 2021 hat Dräger ein Rückkaufangebot von bis zu 100 Mio. Euro für die Genussscheine der Serie D abgegeben und in voller Höhe abgewickelt.

„Die Kündigung der Genussscheine vereinfacht unsere Eigenkapitalstruktur, die künftig nur noch aus Stamm- und Vorzugsaktien bestehen wird“, so Gert-Hartwig Lescow, Finanzvorstand der Drägerwerk Verwaltungs AG. „Zukünftig fließt die Dividende vollständig den Aktionärinnen und Aktionären zu, und das Ergebnis pro Aktie steigt in Summe aller Maßnahmen um bis zu 27 Prozent. Dadurch wird die Dräger-Aktie attraktiver.“

Ausblick

Für das Gesamtjahr erwartet Dräger weiterhin einen Umsatzrückgang von währungsbereinigt zwischen -7,0 und -11,0 Prozent und eine EBIT-Marge zwischen 5,0 und 8,0 Prozent.

Die Geschäftsentwicklung im ersten Quartal lag allerdings über den ursprünglichen Erwartungen, sodass die Wahrscheinlichkeit für das obere Ende der Prognose oder sogar ein Übertreffen der Prognose gestiegen ist. Die aktuelle epidemische Lage lässt eine genauere Vorhersage zu diesem Zeitpunkt nicht zu und enthält auch Anzeichen für eine allgemeine Abschwächung der Wirtschaftsentwicklung. Dräger wird spätestens zum Halbjahr die Prognose erneut überprüfen und gegebenenfalls präzisieren.

Weiterführende Informationen im Finanzbericht unter www.draeger.com.

Kontakt

Corporate Communications:
Melanie Kamann
Tel. +49 451 882-3998
melanie.kamann@draeger.com

Investor Relations:
Thomas Fischler
Tel. +49 451 882-2685
thomas.fischler@draeger.com

Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53–55
23558 Lübeck, Deutschland
www.draeger.com

www.twitter.com/DraegerNews
www.facebook.com/DraegerGlobal
www.youtube.com/Draeger

Kapitalmarkt Information

Nr. 34/ 29. April 2021

Seite 4 / 4

Kennzahlen für die ersten drei Monate 2021 (Mio. EUR)	3 Monate 2021	3 Monate 2020	Veränderung	währungs-bereinigt
Auftragseingang	739,8	1.392,7	-46,9 %	-44,9 %
<i>Europa</i>	419,5	915,6	-54,2 %	-53,6 %
<i>Amerika</i>	147,9	189,7	-22,1 %	-12,7 %
<i>Afrika, Asien und Australien</i>	172,4	287,4	-40,0 %	-38,6 %
Auftragseingang Medizintechnik	451,9	1.043,1	-56,7 %	-54,8 %
Auftragseingang Sicherheitstechnik	287,9	349,6	-17,6 %	-15,6 %
Umsatz	792,1	640,0	+23,8 %	+27,5 %
<i>Europa</i>	456,0	362,7	+25,7 %	+26,7 %
<i>Amerika</i>	151,4	120,1	+26,1 %	+39,2 %
<i>Afrika, Asien und Australien</i>	184,6	157,2	+17,4%	+20,6 %
Umsatz Medizintechnik	508,0	395,6	+28,4 %	+33,1 %
Umsatz Sicherheitstechnik	284,0	244,4	+16,2 %	+18,5 %
EBIT	128,9	-0,6		
EBIT-Marge	16,3 %	-0,1 %		
Ergebnis nach Ertragssteuern	82,8	-6,7		
<i>EBIT-Marge Medizintechnik</i>	19,2 %	-1,7 %		
<i>EBIT-Marge Sicherheitstechnik</i>	11,0 %	2,6 %		
Mitarbeiter	15.907	14.900		

Disclaimer

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen über die zukünftige Entwicklung des Dräger-Konzerns. Diese zukunftsbezogenen Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Erwartungen, Vermutungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen und sind nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt worden. Hinsichtlich solcher zukunftsbezogenen Aussagen kann keine Garantie und keine Haftung für den Eintritt der genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse übernommen werden. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren. Sie beinhalten Risiken und Unwägbarkeiten, die sich dem Einfluss des Unternehmens entziehen und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Unbeschadet rechtlicher Bestimmungen zur Korrektur von Prognosen übernehmen wir keine Verpflichtung, die in dieser Meldung gemachten zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren. Erläuterungen zu den verwendeten Kennzahlen (inkl. alternative Leistungskennzahlen) finden Sie auf unserer Unternehmenswebseite www.draeger.com unter Investoren /Kennzahlendefinitionen.

Kontakt

Corporate Communications:
Melanie Kamann
Tel. +49 451 882-3998
melanie.kamann@draeger.com

Investor Relations:
Thomas Fischler
Tel. +49 451 882-2685
thomas.fischler@draeger.com

Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53–55
23558 Lübeck, Deutschland
www.draeger.com

[www.twitter.com/DraegerNews](https://twitter.com/DraegerNews)
www.facebook.com/DraegerGlobal
www.youtube.com/Draeger